

Drei Pokale für Heubacher Judoka

Beim Filderpokal in Leinfelden setzen sich drei junge Judoka aus Heubach gegen alle Konkurrenten durch und konnten die Siegerpokale mit unter den Rosenstein nehmen. Benjamin Bihlmaier, Christof Hanke und Maximilian Waibel wurden jeweils Sieger in ihren Alters- und Gewichtsklassen.

Bei dem Teilnehmerfeld von mehreren hundert Kindern aus dem gesamten südwestdeutschen Raum gab es keine schwach besetzten Gewichtsklassen. Die Kinder vom Judozentrum konnten gegen die Konkurrenten aus namenhaften Judoschulen ihr Können beweisen. Um einen Platz auf dem Siegerpodest zu erreichen, mussten die Kinder mindestens vier Kämpfe siegreich beenden. In der Klasse bis 37 Kg setzte sich Benjamin Bihlmaier gegen Kreh aus Backnang, Rink aus Heidelberg, Schmid aus Esslingen und Bsclangaul aus Vaihingen durch. Benny gewann alle Kämpfe mit großer technischer und taktischer Überlegenheit und belegte verdient den ersten Platz. Mit insgesamt vier Siegen belegte Christof Hanke in der Klasse bis 46 Kg ebenso den ersten Platz. Maximilian Waibel hatte es mit Nachwuchskämpfern namenhafter Judovereine zu tun. Es siegte gegen Jenrisch aus Tübingen, Ehricht aus Affaltrach, Schleer aus Sindelfingen und im Finalkampf gegen Blomdahl aus Backnang. In der Klasse bis 43 Kg konnte David Desiro nach einer Niederlage in der zweiten Runde mit insgesamt vier Siegen einen guten dritten Platz für das Judozentrum Heubach erkämpfen. David gewann alle Kämpfe durch Bodentechniken. Ebenfalls Dritte wurde Sabrina Geller in der Klasse bis 33 Kg.